

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde des Fachbereichs Germanistik der Universität Salzburg,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Jahr 2013 neigt sich seinem Ende zu, was mir wieder die Gelegenheit bietet, einen kleinen Rückblick über die vergangenen Monate zu versuchen. Wie es in den letzten Jahren fast schon zur Gewohnheit geworden ist, haben an unserem Fachbereich auch seit dem Newsletter des Sommersemesters 2013 einige personelle Veränderungen stattgefunden, weitere kündigen sich an.

So konnten wir Dr. Irmtraud Kaiser, eine ehemalige Absolventin unseres Fachbereichs, die von 2005 bis 2013 an der Universität Freiburg/Fribourg (CH) geforscht und gelehrt hat, wieder an die Universität Salzburg zurückholen. Sie ersetzt seit 1. Oktober 2013 als Universitätsassistentin für Germanistische Sprachwissenschaft Dr. Steffen Haßlauer, dessen PostDoc-Stelle nach vier Jahren ausgelaufen ist. Ihm wünschen wir für seine berufliche und private Zukunft alles Gute. Ebenfalls seit 1. Oktober 2013 ist Mag. Paul Keckeis als Universitätsassistent (Dissertant) im Bereich Neuere deutsche Literatur tätig. Es handelt sich dabei um die letzte der im Anschluss an das Berufungsverfahren von Prof. Werner Michler zu besetzende Stelle.

Durch einige schöne wissenschaftliche Erfolge von Fachbereichsangehörigen, zu denen wir herzlich gratulieren, war es uns möglich, weitere Stellen zumindest mittelfristig zu besetzen: Nachdem Dr. Uta Degner für ihr Habilitationsprojekt "Die Erfindung des Unmöglichen. Zur Logik ästhetischer Innovation in deutschsprachiger Prosa des 20. Jahrhunderts (Kafka, Brecht, Jelinek)" eine vom FWF finanzierte Elise-Richter-Stelle mit dreijähriger Laufzeit erhalten und zum 1. Oktober 2013 angetreten hat, vertritt sie Mag. Daniel Ehrmann bis einschließlich September 2014 als "Senior Scientist". Auf dieser Stelle kann er unter anderem die ebenfalls FWF-geförderte Propyläen-Edition vorantreiben. Ab Oktober 2014 wird Herr Ehrmann dann mit Hilfe eines dreijährigen Promotions-Stipendiums (DOC) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften hier seine Dissertation fertigstellen können. Von Oktober 2013 bis Jänner 2014 vertritt Mag. Johanna Öttl darüber hinaus Dr. Clemens Peck, der im laufenden Semester als Research Fellow am IFK in Wien forscht. Die erwähnten Auszeichnungen ermöglichen uns nicht allein zusätzliche wissenschaftliche Nachwuchsförderung, sondern dokumentieren auch die gute Arbeit, die hier am Fachbereich geleistet wird, und befördern dessen fachliches Renommee über die Grenzen Salzburgs hinaus. Weitere Auszeichnungen von Fachbereichsangehörigen finden Sie unten unter der Überschrift "VII. Erfolge und Auszeichnungen" tabellarisch aufgelistet.

Alle neuen Kollegen und die neue Kollegin heißen wir ganz herzlich willkommen!

Wie wir seit kurzem wissen, hat Assoz.Prof. Monika Dannerer einen Ruf an die Universität Innsbruck angenommen und wird die Salzburger Germanistik zum Sommersemester 2014 verlassen. Wir bedauern den Weggang dieser langjährigen Kollegin, freuen uns aber zugleich über ihren großen Erfolg und wünschen ihr für ihre berufliche und persönliche Zukunft alles Gute.

Am 23. September 2013 feierte Prof. Anne Betten ihren 70. Geburtstag. Der Fachbereich gratulierte ihr im Anschluss an die sehr erfolgreiche Promotion ihrer Schülerin Martina Wörgötter im Rahmen einer kleinen Feier am 25. Oktober 2013.

Zu unser aller Freude muss ich in diesem Jahr von keinem Todesfall eines ehemaligen Fachbereichsmitglieds berichten.

Die erfreulich zahlreichen und vielfältigen wissenschaftlichen Aktivitäten der Angehörigen unseres Fachbereichs kann ich hier nicht im Einzelnen auflisten, sondern weise nur darauf hin, dass auch für das kommende Jahre viele Tagungen und Workshops geplant sind. Einige davon finden Sie unten unter dem Stichwort "V. Vorschau: Kongresse und Veranstaltungen" angeführt.

Ohne an dieser Stelle jeden einzelnen der vielen Gastvorträge am FB Germanistik würdigen zu können (Sie finden die Namen und Themen im Archiv unserer Homepage), möchte ich auch diese wichtige Seite unseres wissenschaftlichen Austausches mit Kolleginnen und Kollegen aus dem In- und Ausland hervorheben, die in den vergangenen Monaten sehr intensiv gepflegt wurde. Die zahlreichen Partnerschaften im Rahmen des Erasmus-Lehrendenaustausches spielen dabei eine nicht unerhebliche Rolle.

Am 17. Dezember 2013 werden wir um 19.00 Uhr eine kleine Weihnachtsfeier für ehemalige und gegenwärtige Mitglieder unseres Fachbereichs sowie des Rektorats veranstalten. Dort wird es ebenfalls Gelegenheit zu einem Jahresrückblick geben. Ich freue mich schon sehr, viele dort begrüßen zu dürfen!

Salzburg, am 6. Dezember 2013

Norbert Christian Wolf (Fachbereichsleiter)